Heinz Oliver Karbus

# Sokrates oder Die letzten Tage der Wahrheit

Schauspiel
nach Texten von Platon und Aristophanes
**2H**

Seine Frau Xanthippe machte ihm die Hölle heiß, seine zweite Frau, Myrtha schenkte ihm zwei Söhne, er hörte eine innere Stimme, die er seinen Dämon nannte. Er war Steinmetz von Beruf und von Berufung Philosoph: Sokrates. 399 vor Christus wird er in Athen vor Gericht gestellt. Seine Ankläger behaupten, er glaube an falsche Götter und verderbe die Jugend! Der Strafantrag: Tod! Sokrates verteidigt sich selbst vor einem Geschworenen-Gericht. Die Geschworenen sind bestochen. Das weiß Kriton, Sokrates' bester Freund. Er besticht die Gefängniswärter und will Sokrates zur Flucht überreden … Brillanz, Ironie und Weisheit kennzeichnen den wohl größten Philosophen der Antike, der in diesem aufregenden Justiz-Drama für zwei Schauspieler verschwenderisch seinen Geist blitzen lässt.

**Heinz Oliver Karbus**
(* 1956 in Bad Ischl, Österreich)

Schauspielausbildung in Wien, Engagements in der Schweiz, Österreich und Deutschland. 1987 Wechsel ins Regiefach. Oberspielleiter am Gostner Hoftheater Nürnberg. 1988 künstlerische Leitung am Volkstheater Fürth. 1989 Regiearbeiten an Stadt- und Landestheatern in Deutschland und Österreich, Wallensteinfestspiele in Altdorf, Franken. 1997 bis 2001 Oberspielleiter am Landestheater Coburg. Seitdem Inszenierungen unter anderem an den Staatstheatern Karlsruhe und Nürnberg, Heilbronn, Krefeld-Mönchengladbach, Fürth, Landshut, Passau, Kempten, Augsburg, Tiroler Landestheater Innsbruck, etc.